



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Petra Guttenberger, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Tobias Reiß, Matthias Enghuber, Petra Högl, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Dr. Stephan Oetzing, Andreas Schalk, Josef Schmid, Sylvia Stierstorfer, Karl Straub, Walter Taubeneder** CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Gabi Schmidt, Alexander Hold, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion **(FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/29207, 18/29974

Gewaltschutz in bayerischen Flüchtlingsunterkünften weiter verbessern IV: Organisationsabläufe optimieren

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel die Einrichtung eines einheitlichen Dokumentationssystems zur Erfassung von Gewalttaten unter Nutzung bestehender Organisationsstrukturen zu prüfen, durch das sämtliche mit dem Asylverfahren beteiligte Stellen diese Informationen abrufen können.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident